

DStGB und Innovators Club auf der Smart Country Convention 2026

11.9.2026 - | Deutscher Städte- und Gemeindebund

Vom 13. bis 15. Oktober 2026 findet die Smart Country Convention 2026 in Berlin statt. Der DStGB sowie der Innovators Club des DStGB sind als langjährige Partner der Veranstaltung erneut mit eigenen Formaten rund um die Digitalisierung der kommunalen Verwaltungen im Bühnenprogramm vertreten. Die dreitägige Kongressmesse bringt die relevanten Themen für moderne Verwaltungen und smarte Städte und Regionen auf die Bühne.

Auf insgesamt sechs Bühnen vermitteln nationale wie internationale Expertinnen und Experten ihr Fachwissen und liefern Ideen und Ansätze, wie der öffentliche Raum erfolgreich durch die digitale Transformation geleitet werden kann. Die Smart Country Convention versammelte im letzten Jahr über 23.000 Teilnehmende und über 800 Speakerinnen und Speaker aus Politik, Verwaltung, Digitalwirtschaft, Verbänden und Wissenschaft. Die Kongressmesse findet vom 13. bis 15. Oktober 2026 auf dem Gelände der Messe Berlin statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für alle drei Tage kostenlos. Veranstaltet wird die Smart Country Convention 2026 vom Digitalverband Bitkom und der Messe Berlin. Die Schirmherrschaft hat das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung inne. Digitale Impulse und internationale Perspektiven gibt es in diesem Jahr vom Partnerland Portugal. Der DStGB ist institutioneller Partner der Veranstaltung.

DStGB-Fachforum: „Die große Illusion: Warum uns KI das Denken nicht abnimmt“

13. 10. 2026 | 16:15 - 17:00 Uhr | Hauptbühne „PLAZA-Stage“ | hub27 | Messegelände Berlin

Künstliche Intelligenz revolutioniert die kommunale Verwaltung, automatisiert Prozesse und erledigt Routineaufgaben in Sekundenschnelle. Doch der Tech-Hype stößt an rechtliche und praktische Grenzen. Der EU AI Act und nationale Vorgaben setzen enge Leitplanken – denn KI liefert Daten, aber keine demokratisch legitimierten Entscheidungen. Und die Technologie ist kein Ersatz für menschliche Urteilskraft. Wie schaffen wir also den Brückenschlag? Wie nutzen Kommunen KI effektiv, ohne die Verantwortung für das Gemeinwohl abzugeben? Welche Fähigkeiten brauchen Beschäftigte für den kritischen Umgang mit KI-Systemen? Und wie gelingt der Spagat zwischen KI-Effizienz, Ethik und Datenschutz im öffentlichen Raum? Diese und weitere Fragen werden beim Fachforum des Deutschen Städte- und Gemeindebundes diskutiert. Teilnehmende der Diskussionsrunde sind Ralph Spiegler, Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Bernd Schlömer, Staatssekretär im Ministerium Infrastruktur und Digitales und CIO des Landes Sachsen-Anhalt, Sandy Jahn, Referentin Strategic Insights & Analytics, Initiative D21 und Jan Kottmann, Global Lead Strategic Programs, Google Government Affairs. Die Moderation übernimmt Alexander Handschuh Beigeordneter und Sprecher des DStGB.

Innovators Club-Fachforum: „Digitale Werkzeuge passgenau und zielgerichtet nutzen. Der sinnvolle Einsatz von API, RPA und KI-Agenten in der Verwaltung“

14.10.2026 | 12:45-13:15 Uhr | Bühne „Purple Stage“ | Halle 26 | Messegelände Berlin

Muss es bei der Digitalisierung der Verwaltung künftig eigentlich immer KI sein? Welche Technologie bietet für welchen Anwendungsfall den größten Mehrwert?

In einem kurzen Impulsvortrag wird gezeigt, wie API, RPA und KI-Agenten aufeinander aufbauen und in der Praxis zusammenwirken – von der einfachen Systemanbindung über die Automatisierung bestehender Prozesse bis hin zur intelligenten, agentengesteuerten Orchestrierung. Im anschließenden Austausch diskutieren Vertreter von UiPath und Komm.ONE mit den Teilnehmenden über praxisnahe Einsatzmöglichkeiten in Kommunen und Behörden. Die Veranstaltung richtet sich an Verantwortliche für Digitalisierung, Organisation und IT sowie an alle Interessierten, die den zielgerichteten Einsatz von Automatisierung und KI in der Verwaltung besser verstehen möchten.

<https://www.dstgb.de/themen/digitalisierung/aktuelles/dstgb-und-innovators-club-auf-der-smart-country-convention-2026>